

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Tradition und Fortschritt

HILZINGEN
IM HEGAU



Duchtlingen



Schlatt a. R.



Weiterdingen



Binningen



Riedheim

57. Jahrgang

6. Kalenderwoche

Donnerstag, 11. Februar 2021

Nummer 6



Trotz Lockdown ein bunter Narrenbaum: Die Kinder der Notbetreuung des Kindergartens »Zum Staufen« durften den Hilzinger Narrenbaum am Rathaus schmücken. Acht Kinder zogen mit ihren gebastelten Schätzen los. Am Rathaus angekommen behängten sie ihn mit bunten Stoffbändern und gemalten Bildern der Hilzinger Narren. Ein großer Dank geht an die Herren vom Bauhof, welche den Narrenbaum aufgestellt haben sowie an den Bürgermeister Herrn Mayer für die zahlreichen Süßigkeiten, über welche sich die Kinder sehr gefreut haben.

Fasnacht leider nicht möglich

Appell des Bürgermeisters

Hilzingen. Heute ist »Schmutziger Dunschtig«. Normalerweise wäre heute in Hilzingen und den Ortsteilen der Ausnahmezustand ausgerufen. Der Ausnahmezustand gilt in dieser Woche auch - jedoch mit anderer Bedeutung. Alle müssen in diesem Jahr auf die lieb gewonnene Tradition der Fasnacht verzichten. Dem einen fällt es leicht, dem anderen sicherlich umso schwerer. Aber gerade die jetzigen (wieder steigenden) Infektionszahlen und die drohenden Mutationen des Corona-Virus lassen Feiern einfach nicht zu. Auch der Gemeinderat hat bereits in seiner Sitzung am 8.

Dezember 2020 beschlossen, dass in den kommunalen Liegenschaften an Fasnacht 2021 keine öffentlichen Veranstaltungen stattfinden (Schulen, Kindergärten, Hallen) dürfen. »Auch ich bin begeisterter Fasnachter und bedaure deshalb sehr, dass wir dieses Jahr nicht närrisch unterwegs sein können«, gibt Bürgermeister Holger Mayer zu und appelliert gleichzeitig an die Vernunft aller: »Liebe Närrinnen und Narren, bleibt zu Hause und haltet euch an die bekannten Regelungen. Freuen wir uns alle gemeinsam auf eine tolle Fasnacht 2022.«

Struelaner-Blatt

Neue Ausgabe ab dem 12. Februar erhältlich

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Auflage des Struelaner-Blattes geben.

Das Struelaner-Blatt ist an folgenden Stellen erhältlich:

12. Februar – bei Familie Maier im Hoflädele in der Hofwieser Straße 10, Riedheim

13. Februar – von 10 bis 14 Uhr vor der Burghalle Riedheim

Ab dem 13. Februar – im Verkaufsautomaten in Riedheim der Berghof Bucher GbR, nur solange der Vorrat reicht.

Jeweils sind die aktuellen Corona-Bestimmungen zu beachten.

Zu verschenken

Haben Sie auch Sachen, die zu schade für den Müll und noch brauchbar sind? Dann rufen Sie uns an unter 07731/3809-51.

- 1 Vitrinenschrank mit Beleuchtung, Tel.: 07731 9756547
- Jugendschreibtisch Breite 1,20, Höhe 0,74, Tiefe 0,74m, passend Rollcontainer 44, Höhe 59, Tiefe 60 cm, passend PC-Tisch, Buchenachbildung, Tel.: 07731 9266320
- Schweizer Lattenrost Breite 92, Länge 187cm lang, Bico-flex, Tel.: 07731 9019011
- Einrad, Kinder-Gitterbett aus Holz, Tel.: 07731 836429
- Esstisch Breite 90, Länge 160cm sägerau, Kinderschreibtisch Massivholz/MDF bunt, Tel.: 07731 9226933
- Fernsehgerät Flachbildschirm 80cm diagonal mit Receiver, Tel.: 07731 12158

Absage der 24-Stunden-Wanderung

Durchführung auf 2022 verschoben

Engen. Der Vorstand des Schwarzwaldvereins Engen hat sich schweren Herzens einstimmig für die Absage der für den 16./17. Juli geplanten 24-Stunden-Wanderung entschieden. Das Pandemie-Geschehen lässt eine verlässliche Planung im Moment nicht zu, teilt die Vorstandschaft mit.

Eine Veranstaltung dieser Größenordnung erfordert aber einen gewissen organisatorischen Vorlauf sowie Planungssicherheit für alle an der Organisation und Ausführung des Events »Hegau 24« Beteiligten,

was derzeit nicht sichergestellt ist.

Daher plant der Schwarzwaldverein Engen die Wanderung um ein Jahr zu verschieben, unter Beibehaltung der bisher genehmigten Streckenführung. Die Vorstandschaft bedauert die Absage sehr und hofft, dass die Wanderung im Sommer 2022 ohne Einschränkungen stattfinden kann. Sie spricht auch ein herzliches Dankeschön an alle Gemeinden, Behörden, Vereine und Personen für die geleistete Unterstützung bei der bisherigen Planung aus.

Unsere Jubilare

12. Februar 2021

■ 70 Jahre: **Giacomo Pierro**, Gottmadinger Str. 22, Hilzingen

Apotheken-Notdienst

Fr. 12.02.

■ Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 15

Sa 13.02.

■ Central-Apotheke Singen, Hegastr. 26

So 14.02.

■ Scheffel-Apotheke Radolfzell, Haselbrunnstr. 48

Mo 15.02.

■ Apotheke im Cano Singen, Bahnhofstr. 25

Die 16.02.

■ Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4

Mi 17.02.

■ Ring-Apotheke Singen, Ekkehardstr. 59c

Do 18.02.

■ Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8

Angaben ohne Gewähr. Tagesaktuelle Auskünfte zum jeweiligen Apotheken-Notdienst erhalten Sie aus dem Festnetz kostenlos über Telefon 0800/0022833.



Abfuhrtermine

■ Fr 19.02.2021 Biomüll

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/9315-61, www.mzv-hegau.de.

Gelbe Säcke sind im Rathaus, Bürgerbüro, EG, erhältlich.

Erhaltung von Naturdenkmälern

Förderung vom Land Baden-Württemberg



Auch »der Lindenbaum«, wie ihn die Hilzinger liebevoll nennen, erfährt regelmäßig einen Erhaltungsschnitt, der nun für diesen und weitere vier Linden und fünf Eichen vom Land Baden-Württemberg gefördert wird.

Hilzingen. Wer kennt sie nicht: Die Linde in Hilzingen in der gleichnamigen Straße, die beiden Linden Ecke Tannenbergl-/Hegaustraße in Duchtlingen oder die zwei Linden auf dem Weiterdinger Friedhof. Sie stehen auf der Liste der sogenannten Naturdenkmäler, von denen es im Land Baden-Württemberg über 14.000 gibt. Sie gilt es zu schützen. Im Vordergrund stehen der Schutz und die Erhaltung aus wissenschaftlichen, ökologischen, naturgeschichtlichen, landeskundlichen oder kulturellen Gründen. Des Weiteren geht es um die Sicherung von Lebensgemeinschaften

oder Lebensstätten bestimmter Tiere und Pflanzen wegen deren Eigenart oder Seltenheit. Die Gemeinde Hilzingen erhielt einen Zuschuss in Höhe von 2.686,43 Euro aus Landesmitteln zur Entwicklung des Naturschutzes, der Landschaftspflege und Landeskultur. Der Betrag wird zur Finanzierung des Erhaltungsschnitts für insgesamt zehn Naturdenkmäler in der Gemeinde verwendet. Im Kernort Hilzingen sowie in den Ortsteilen Duchtlingen und Weiterdingen gibt es insgesamt fünf Linden und fünf Eichen, die mit diesen Mitteln gefördert werden.

Fasnet in Hilzingen



Nach einer tollen Fasnet im letzten Jahr, müssen wir dieses Jahr schweren Herzens eine Zwangspause einlegen. Da die Fasnet aber nicht komplett ausfallen soll, hat sich der NV Pfiffikus so manches überlegt:

Fahnen: An vielen schön geschmückten Häusern kann man im Dorf bereits die Pfiffikus-Fahnen wehen sehen. Wer sein Haus auch mit einer Pfiffikus-Fahne schmücken möchte, kann diese für 20 Euro erwerben. Einfach eine Überweisung an Narrenverein Pfiffikus, IBAN DE 23 6925 1445 0008 0840 48 und in den Verwendungszweck Name und Adresse schreiben oder sich bei aktiven Mitgliedern des Narrenvereins melden. Die Fahne wird dann in den Briefkasten geworfen.

Narrenzeitung: Bei der Bäckerei Elmer kann man auch in diesem Jahr die Narrenzeitung der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee kaufen.

Fasnet im Schaufenster: Der NV Pfiffikus beteiligt sich an der Aktion »Fasnet 2021 in Singen«. Im Schaufenster der Fa. Steinmann Sicherheitstechnik, Schwarzwaldstraße 11 in Singen, kann man sich per QR-Code über den Narrenverein und das Hansele informieren. In vielen weiteren Schaufenstern erzählen die Narren kurze Geschichten zu den Traditionsfiguren. Ein Stadtbummel der etwas anderen Art lohnt sich also.

Gottesdienst am Fasnetsontag: Der Narrenverein wirkt beim Gottesdienst am Fasnachtssonntag, 14. Februar, mit. Gottesdienstbesucher melden sich bitte wie gewohnt über die Homepage der Seelsorgeeinheit an. www.kath-hilzingen.de/gottesdienst/. Wer mag, kann sich für den Gottesdienst gerne verkleiden.

Fasnetleine an der Schlossparkmauer: Im Schlosspark hängt ab Samstag, 6. Februar, die Fasnetleine. An diese Leine dürfen lustige Geschichten und Begebenheiten, alte Bilder, selbstgemalte Bilder und so weiter aufgehängt werden. Der NV Pfiffikus freut sich über jeden »Beitrag« und Besucher.

Fasnetgewinnspiel: Der Pfiffikus verlost unter allen Teilnehmern am Gewinnspiel, ein exklusives Pfiffikus – Paket. Für die Teilnahme einfach die nebenstehenden Fragen ausfüllen, Name und Telefonnummer oder Emailadresse nicht vergessen und den ausgefüllten Fragebogen in den Briefkasten am Narrenbaum auf dem Dorfplatz werfen (bis Aschermittwoch). Der Fragebogen kann auch heruntergeladen (www.nv-pfiffikus.de) oder direkt am Narrenbaum abgeholt werden. Auch hier freut sich der Pfiffikus über eine rege Teilnahme.

Wir wünschen allen eine schöne, wenn auch andere Fasnetzeit und hoffen auf die Fasnet 2022.

Städtebauförderung

500.000 Euro für die Ortsmitte in Hilzingen

Hilzingen. Mit Finanzhilfen auf Rekordniveau in Höhe von 265 Millionen Euro fördert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau auch in diesem Jahr städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen. Gefördert werden im Städtebauförderprogramm 2021 insgesamt 361 städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen: 49 neue und 289 laufende Maßnahmen, für die die Mittel aufgestockt werden, sowie 23 Einzelvorhaben, die im Rahmen des Bund-Länder-Investitionspakts »Sportstätten« gefördert werden.

»Die Städtebauförderung erweist sich in diesen schwierigen Zeiten als Stabilisator und Motor. Mit der Bewilligung dieser Mittel geben wir den Städten und Gemeinden Planungssicherheit für ihre städtebaulichen Vorhaben. Sie setzen die Finanzhilfen ein, um Wohnraum zu schaffen, ihre Zentren zu stärken sowie Quartiere lebendig zu machen und zu erhalten«, erklärte Wirtschafts- und Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute. Die Sicherstellung von attrakti-

ven und vitalen Innenstädten und Ortskernen stellt seit Beginn der Städtebauförderung einen zentralen Förderschwerpunkt dar. Gerade im Zeitalter des digitalen Wandels und des Strukturwandels im Einzelhandel ist es umso wichtiger, lebendige Innenstädte vor allem mit Hilfe der Gestaltung des öffentlichen Raums und eine an neue Bedarfe angepasste Infrastruktur zu fördern. Mit der Städtebauförderung werden die Kommunen dabei unterstützt, ihre Stadt- und Ortszentren zu entwickeln, zu stärken und zu revitalisieren. Gleichzeitig können die Fördermittel zur Standortaufwertung sowie zum Erhalt und zur Förderung der Nutzungsvielfalt eingesetzt werden. Auch die Gemeinde Hilzingen erhält Fördermittel in Höhe von 500.000 Euro für die Ortsmitte Hilzingen, ganz zur Freude des Bürgermeisters.

»Besonders in diesen finanziell schwierigen Zeiten können wir jegliche Unterstützung brauchen«, so Holger Mayer. »Wir werden uns auch in Zukunft engagiert für Fördergelder einsetzen.«

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

GEMEINDEBLATT
AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 11 Uhr

Fasnetgewinnspiel des NV Pfiffikus

- ☐ Wieviel Pfiffikusfahnen wehen im Dorf? _____
- ☐ Wie weit sind die zwei Bänder (Oberkante zu Oberkante) am Narrenbaum voneinander entfernt? _____
- ☐ Welche Hausnummer hat das Bahnhöfle? _____
- ☐ Wie viele aktive Mitglieder hat der NV Pfiffikus? _____
- ☐ Wie lange ist die Narrenleine im Schlosspark? _____

Name, Telefonnummer oder Emailadresse _____



Gesundheit Rauchfrei in sechs Wochen

Hegau. Einen neuen Kurs »Rauchfrei in 6 Wochen« bietet die Fachstelle Sucht in Singen an. Der Kurs wurde von der Universität Tübingen entwickelt und gilt derzeit als die wirksamste und erfolgreichste Methode mit dem Rauchen aufzuhören. Der Kurs findet über sechs Termine statt und wird von den Krankenkassen bezuschusst. Aufgrund der aktuellen Situation findet der Kurs Online statt. Kursstart ist am Donnerstag, 25. Februar, um 12:30 Uhr. Anmeldung und Information findet man unter Tel.: 07731 912400 oder per E-Mail unter fs-singen@bw-lv.de.

Schwarzwaldverein Tengen Mitgliedsbeiträge

Tengen. Ab 16. Februar wird der Mitgliedsbeitrag per SEPA-Lastschrift abgebucht. Wenn sich seit dem letzten Jahr die Bankverbindung geändert hat, bittet der Vorsitzende zeitnah um eine Mitteilung. Entweder per Post an Schwarzwaldverein Tengen, Engener Str. 9, 78250 Tengen-Watterdingen, oder per E-Mail an 1.vor@schwarzwaldverein-tengen.de oder per Fax an 07736 98872.

Fasnacht Keine LIVE-Macht- übernahme

Riedheim. Die Machtübernahme in Riedheim findet selbstverständlich nicht live statt, da sich die »Großkopfeten« im Homeoffice befinden. Auf dem YouTube Kanal »Rietämer Fasnacht« kann die Riedheimer Machtübernahme angeschaut werden.



Autowäsche Temperaturschock vermeiden

Hegau. Wer bei Schmuttelwetter in der kalten Jahreszeit ein ansehnliches Auto fahren will, muss häufiger eine Waschanlage ansteuern. Auch im Winter ist eine Autowäsche mit wenigen Ausnahmen wie gewohnt möglich. Allerdings sollten Autofahrer einen Bogen um die Waschanlage machen, wenn sich die Temperaturen bei Dauerfrost dem zweistelligen Minusbereich nähern, warnen die Lackexperten von DEKRA. Dann besteht Gefahr, dass die Türen festfrieren und der kalte Autolack unter dem starken Temperaturunterschied leidet. Vor der Fahrt in die Waschanlage ist es ratsam, Schnee- und Eis-Reste schonend zu beseitigen, damit der Lack keine unschönen Kratzer davonträgt. Eis auf den Scheiben befreit man vorsichtig mit einem Fenstereisschaber, den man immer nur in eine Richtung bewegt. Noch schonender geht es mit Enteisungs-Flüssigkeit. Wichtig ist eine behutsame Vorwäsche, sei es von Hand oder mit der Sprühlanze. Damit beseitigt man gröbere Schmutzpartikel, die dem Lack schaden können. Mit dem Hochdruckreiniger erreicht man auch Schmutz- und Salzreste an schwer zugänglichen Stellen, wie dem Radkasten. »Bei kalter Witterung sollte man den Wasserstrahl aber nicht direkt auf die Spalte von Türen oder Heckklappe richten. Dies kann zum Anfrischen von Gummidichtungen und dem Vereisen von Türschlössern führen«, warnt Anton Schmidt, Lacksachverständiger bei DEKRA. Der Experte warnt weiter davor, die Düse eines Hochdruckreinigers länger auf eine Stelle zu richten, vor allem nicht auf die sensiblen Reifen oder Sensoren. Außerdem sollte ein Mindestabstand von etwa einem halben Meter eingehalten werden. Da Lack bei niedrigen Temperaturen spröde wird, kann es bei kleinen Beschädigungen, wie etwa Steinschlag, bei hohem Wasserdruck durch zu geringen Abstand der Hochdrucklanze zu flächigen Lackabplatzungen kommen.

Mehr Arbeitslose, weniger offene Stellen

Deutliche Auswirkungen der Corona-Pandemie

Hegau. Die Zahl der Arbeitslosen in der Region Bodensee-Oberschwaben ist zum Jahresbeginn gestiegen. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg waren im Januar 18.004 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 1.199 mehr als im Vormonat (plus 7,1 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahr hat die Arbeitslosigkeit um 4.418 Menschen zugenommen. Dies entspricht einer Steigerung von 32,5 Prozent. »Die Zunahme der Arbeitslosigkeit im Januar ist saisonüblich. Menschen, deren Arbeitsverträge zum Jahresende ausliefen oder Kündigungen, die wirksam wurden, sind nun zum ersten Mal in der Statistik erfasst. Dieser saisonale Effekt fiel in den vergangenen Jahren sogar noch höher aus. Dennoch sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie deutlich zu spüren. Auf der einen Seite sind vermehrt Menschen arbeitslos geworden, auf der anderen Seite werden deutlich weniger offene Stellen gemeldet. Den Arbeitslosen stehen folglich weniger Möglichkeiten für eine schnelle Arbeitsaufnahme zur Verfügung«, erklärt Jutta Driesch, die Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. »Niemand kann vorhersehen, wie lange die pandemiebedingten Einschränkungen andauern werden. Daher sollten zwei wichtige Punkte unbedingt im Auge behalten werden: Zum einen sind die Jugendlichen stärker als bisher gefordert, sich aktiv mit der Ausbildungsplatzsuche zu beschäftigen. Unsere Berufsberatung ist hierfür die beste Anlaufstelle und kann telefonisch oder per Videoberatung weiterhelfen. Zum anderen werden zeitgemäße Fähigkeiten und Kenntnisse immer bedeutsamer. Qualifizierung ist der Schlüssel für den Arbeitsmarkt, ganz gleich, ob für Beschäftigte oder Arbeitslose. Hierfür haben wir gute Ideen, ausreichend Geld

und wir nehmen uns Zeit für eine umfangreiche Beratung«, so Jutta Driesch.

Die Arbeitslosenquote lag im Januar bei 4,0 Prozent. Die Quote in Baden-Württemberg betrug 4,5 Prozent.

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen: Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im Januar 18.004 Menschen ohne Arbeit, 7.879 Frauen und 10.125 Männer. Gegenüber dem Vormonat waren 1.199 Menschen mehr arbeitslos gemeldet. Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 11.352 Menschen zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung) und 6.652 Menschen zum Rechtskreis SGB II (Grundsicherung).

Kurzarbeit: Im Januar sind bei der Agentur für Arbeit 891 neue Anzeigen auf Kurzarbeit eingegangen. Darin wurde Kurzarbeit für maximal 9.583 Frauen und Männer angemeldet. Für Juli liegen nun endgültige Zahlen vor, da alle Melde- und Abrechnungsfristen inzwischen abgelaufen sind. Demnach haben im Mai 3.167 Betriebe Kurzarbeit umgesetzt und mit der Agentur für Arbeit abgerechnet. Es befanden sich 36.891 Frauen und Männer in Kurzarbeit. Mehr als die Hälfte davon entfiel auf das verarbeitende Gewerbe, vor allem der Metall- und Elektroindustrie.

Geflüchtete Menschen und Asylbewerber: Im Januar waren insgesamt 5.743 Ausländer arbeitslos gemeldet.

Entwicklung der Arbeitskräftenachfrage: Unternehmen und Verwaltungen informierten im Januar über 1.031 neue, offene Stellen. Im gesamten Agenturbereich waren insgesamt 4.843 Stellen unbesetzt. Dies waren 1.480 weniger als im Januar 2019. Im **Landkreis Konstanz** waren 7.639 Arbeitslose (3.317 Frauen, 4.322 Männer) gemeldet, plus 518 zum Vormonat. Die Arbeitslosenquote lag im Januar bei 4,7 Prozent, davon SGB II: 3.127 Menschen, plus 142 zum Vormonat.

Landtagswahl 2021

Am 14. März 2021 finden in Baden-Württemberg die Landtagswahlen statt. Die Wahlbenachrichtigungen werden den Wahlberechtigten seit Kalenderwoche 5, bis spätestens 21. Februar 2021, zugestellt. Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungen befindet sich der »Briefwahlantrag«.

Sofern Sie Briefwahlunterlagen beantragen möchten, haben Sie folgende Möglichkeiten:

1. Der/die Wahlberechtigte übermittelt den Wahlscheinantrag per Fax (Vorder- und Rückseite) oder in sonstiger elektronischer Form (zum Beispiel E-Mail oder per Internet). **Die Anträge per Internet können über die Homepage der Gemeinde Hilzingen (www.hilzingen.de) beantragt werden.** Dort ist unter der Rubrik Landtagswahl »Wahlscheinantrag bequem per Internet« ein Link eingerichtet, mit dem Sie online ihre Briefwahlunterlagen beantragen können.
Sofern Sie per E-Mail die Briefwahlunterlagen beantragen möchten, bittet die Gemeindeverwaltung, diese an folgende E-Mail-Adresse zu senden: gemeinde@hilzingen.de. Folgende Angaben muss jeder E-Mail-/Internetantrag enthalten:
 - Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift der Antragstellerin beziehungsweise des Antragstellers
 - Wahlbezirksnummer - Diese ist der Wahlbenachrichtigung zu entnehmen, die jede/jeder Wahlberechtigte erhält, der/die in das Wählerverzeichnis eingetragen ist.
 - Wählernummer - Auch die Wählernummer ist der Wahlbenachrichtigung zu entnehmen.
2. Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt – Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse.
3. Der/die Wahlberechtigte sendet die (ausgefüllte und unterschriebene) Wahlbenachrichtigung in einem frankierten Briefumschlag an das Wahlamt, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen, zurück. Von dort erhält er/sie dann umgehend die Briefwahlunterlagen zugeschickt.

Gerne können Sie den ausgefüllten Wahlscheinantrag auch in den Briefkasten des Rathauses einwerfen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der derzeitigen Pandemiesituation die Briefwahlunterlagen grundsätzlich nicht persönlich im Rathaus abgeholt werden können.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt der Gemeinde Hilzingen, Herr Wannenmacher, 07731/3809-22 oder Ursula Graf, Telefon 07731/3809-51.

Der Wahlbezirk 001-03, Pfarrer-Geißler-Haus, wurde für die Landtagswahlen als repräsentativer Wahlbezirk bestimmt. Die Wahlbenachrichtigungen enthalten deshalb folgenden Zusatz: »In Ihrem Wahlbezirk werden wahlstatistische Auszählungen nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen der Wähler/-innen durchgeführt. Hierfür werden Stimmzettel verwendet, aus denen das Geschlecht und die Geburtsjahresgruppe der Wählerin beziehungsweise des Wählers zu erkennen sind; andere Stimmzettel sind in diesem Wahlbezirk nicht zugelassen. Das Verfahren ist im Landtagswahlgesetz (LWG) geregelt. Es ist sichergestellt, dass das Wahlgeheimnis nicht verletzt wird.«

Weitere Information finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Hilzingen www.hilzingen.de.

Lauber

F E N S T E R B A U



Kunststoff-Fenster
Holz-Fenster
Holz/Alu-Fenster
Haustüren
Insektenschutz

Kirchennachrichten

Evangelische Kirche



**Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen –
Friederike-Fliedner-Gemeinde Tengen**
Pfarramt: Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen
Öffnungszeiten zur Zeit nur telefonisch:
Dienstag und Mittwoch von 10 Uhr bis 13 Uhr
Donnerstag von 15 Uhr bis 18 Uhr
Gemeindesekretärin: Birgitt Fehrle
Pfarrer: Herr Michael Weber
KGR-Vorsitzende Hilzingen: Herr Gerald Beisel
KGR-Vorsitzende Tengen: Frau Elke Luckner
Tel. 07731 / 64514 / Fax 07731 / 64517
Email: evang.pfarramt-hilzingen@web.de

Sonntag, 14.02.2021

10:30 Uhr Hilzingen, Gottesdienst (Liturgieteam: Prädikant Bernhard Barth/Organistin Frau Biegler-Dreher)

& parallel dazu laden wir zum Kindergottesdienst ein (S. Fritschi, K. Beurer und L. Lachnit-Weber)

Liebe Gemeinde,

durch das Anwachsen der Infektionszahlen gibt es eine Verschärfung der Einschränkungen im Gottesdienst. Es erfolgt in jedem Fall eine Dokumentation der Kontaktadressen aller Anwesenden, die nachvollziehbar macht, wer am Gottesdienst teilgenommen hat. Alle am Gottesdienst Teilnehmenden Personen tragen zu jederzeit einen Medizinischen Mund-Nasen-Schutz – auch im Freien (mit Ausnahme von LiturgInnen und Musizierenden). Der Gemeindegesang und das laute Mitsprechen sind in Gottesdiensten auch im Freien nicht mehr gestattet. Leises Mitsprechen bleibt weiterhin möglich.

Pfarrbüro

Liebe Gemeinde,

durch den Corona-Lockdown ist bis voraussichtlich Mitte Februar das Pfarrbüro nur telefonisch und per E-Mail zu erreichen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wir feiern regelmäßig an Sonntagen Präsenzgottesdienst um 10:30 Uhr für ungefähr 30 Minuten in der Paul-Gerhardt-Kirche Hilzingen und rechnen mit 10 bis 40 Personen. Ein Schutzkonzept liegt vor; eine Teilnehmendenerfassung wird durchgeführt.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Kirchengemeinderäte und Pfarrer M. Weber

Ökumene

IMPULS

Hollahi und Hollaho – Narri und Narro – die Fasnet die isch do!

Frühling, Sommer, Herbst und Winter ... und dann kommt sie, die »fünfte Jahreszeit«, diese kunterbunte Zeit zwischen Winter und Frühling. Man kennt sie als Karneval, Fasching, Fastnacht und Fasnet mit verschiedensten Bräuchen wie die lustig-schaurigen Straßenumzügen, Fastnachtssitzungen mit Büttreden, bunte Kostümfes-

te mit Tanz und Musik und...

Die Fastnachtskultur mit ihren vielen Festen und Umzügen passt in unsere Erlebnisgesellschaft. Das närrische Treiben ist aber viel älter und gehört zur christlichen Kultur: »Fastelovend« oder »Fastnacht«, so heißt seit etwa 1200 der Vorabend der Fastenzeit, die mit dem Aschermittwoch beginnt und in der sich die Menschen auf Ostern, das höchste christliche Fest vorbereiten. Bevor die Zeit des Fastens begann, wollte man feiern, essen und trinken und noch einmal richtig »auf die Pauke hauen«.

Auch der Begriff »Karneval«, der aus dem Lateinischen kommt, drückt aus, worum es eigentlich geht: »Carne vale« heißt »Fleisch - lebe wohl«. In der Vorbereitung auf das Osterfest verzichteten die Menschen früher in der Fastenzeit 40 Tage auf Fleisch, auch auf Eier und Milchprodukte. Also leerte man in den Nächten vor der Fastenzeit Kühlschränke und Keller. Brauchtumsforscher berichten aber auch: Schon lange vor dieser christlichen Zeit wurde »zwischen Winter und Frühling« ein altes Vorfrühlings- und Fruchtbarkeitsfest gefeiert, bei dem die Menschen mit Masken, Kostümen und Radau die Wintergeister vertreiben wollten.

Man könnte sagen, Fastnacht dient der Psychohygiene. Sich austoben – über die Stränge schlagen -unvernünftig sein – sich keine Gedanken und Sorgen machen – für eine gewisse Zeit Um dann, wenn es drauf ankommt wieder ganz klar zu sein.

Maske auf...
heißt die Devise
auch für die Muffel,
die Fasnacht lieber links liege ließe.
Diesmal kunnt aus der Gschichte
niemand raus.
Und wann die Maskierung ä End hot
do froch mol die Maus.
Ä ganzes Johr die Maske uff,
do drunter, glaabs mir, isn ganz schöner Muff.
Ich möcht net wüsse,
was do drunter passiert,
in de Köpf und de Herze,
womöglich hots manch hohe Werte rasiert.
Mer werdes bald wüsse,
bei de nächste Wahl,
liegt die Wahrheit kahl.
Einmal heißt's für alle
Maske runter
und dann wünsch ich uns,
dass mir sen immer no froh und munter.... Narri Narro – Hollahi und
Hollaho

Eine frohe und ausgelassene Fastnachtszeit wünscht Gemeindeferentin Simone Meisel

Rufen Sie uns an, für die Seelsorge sind wir - die Seelsorgenden der evangelischen und katholischen Kirche Hilzingen - erreichbar:

Michael Weber, Pfarrer, Tel. 07731-64514
Thorsten Gompfer, Pfarrer, Tel. 07739-227
Simone Meisel, Gemeindeferentin, Tel. 07731-789567

Kirchennachrichten



Mit den Pfarreien: St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter und Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit Filialkirche St. Philippus und Jakobus Schlatt a. R., St. Mauritius Weiterdingen.

Feier der Gottesdienste

Bitte beachten Sie folgende Hinweise für die Mitfeier der Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde:

- Von allen Mitfeiernden der Liturgie sind Name, Vorname und Telefonnummer oder Adresse zu erfassen. Um längere Wartezeiten am Eingang der Kirche zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung zum entsprechenden Gottesdienst. Anmeldungen können Sie online über die Gottesdienstordnung auf der Homepage (www.kath-hilzingen.de) vornehmen oder zu den bekannten Öffnungszeiten durch einen Anruf im Pfarrbüro (Tel.: 07731 66629). Für Binningen können Sie sich auch telefonisch bei Viktorija Wirtensohn unter der Nummer 07739 98864 anmelden.
- Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes (zertifizierte FFP2- oder OP-Maske) ist für Personen ab 15 Jahren beim Betreten des Gottesdienstortes und auch während des ganzen Gottesdienstes verpflichtend. Bitte bringen Sie diesen mit! Kinder bis einschließlich 14 Jahren dürfen eine Alltagsmaske tragen. Ausnahmen von der Maskenpflicht sind Kinder bis einschließlich fünf Jahre und Personen, die in der Liturgie Dienst tun und hierdurch in der Ausübung desselben gehindert werden oder die durch ein ärztliches Attest davon befreit sind.
- Bitte achten Sie stets auf den Mindestabstand von 1,5 Meter - auch beim Betreten und Verlassen der Kirchen.
- In der Kirche befinden sich markierte Plätze für die Gottesdienstfeiernden. Bitte setzen Sie sich nur an diese Stellen. Der Ordnungsdienst hilft Ihnen gerne, sich hier zurecht zu finden.
- Beim Betreten der Kirche steht für Sie die Möglichkeit zur Händedesinfektion bereit.
- Bringen Sie bitte - wenn möglich - Ihr eigenes Gotteslob mit (in der Kirche liegen aktuell keine Bücher aus).
- Personen mit Krankheitssymptomen können an der Feier der Gottesdienste nicht teilnehmen.
- Bitte verzichten Sie weiterhin auf den Friedensgruß mit Handschlag.
- Die Kollekte erfolgt am Ende des Gottesdienstes an den Ausgängen.
- Die Kirchen sind in der Zeit der Pandemie auf zehn Grad Celsius temperiert. Denken Sie bitte an eine entsprechende Kleidung. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre gegenseitige Rücksichtnahme.

Freitag, 12. Februar 2021

17:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet (Pfarrer-Geißler-Haus)

6. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 13. Februar 2021

Die Gottesdienstmitfeiernden dürfen gerne verkleidet kommen.
19:00 Uhr **Riedheim** Eucharistiefeier am Vorabend
Gedenken: Lorenz und Maria Luise Maier

Sonntag, 14. Februar 2021

Die Gottesdienstmitfeiernden dürfen gerne verkleidet kommen.
9:00 Uhr **Duchtlingen** Eucharistiefeier
Gedenken: Franz Beschle (Jahrtag), Emma und Hubert Graf, Berthold und Stefan Küchler, Monika, Gertrud und Franz Scherer
10:30 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier - Familiengottesdienst - mitgestaltet vom Narrenverein Pfiffikus. Gedenken: Familien Schavilje und Sandorek

Mittwoch, 17. Februar 2021 Aschermittwoch

19:00 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes.
Gedenken: Georg Baumert und Verstorbene der Familien Baumert, Hägele, Dietrich, Jentner und Braun, Karola Müller, Verstorbene der Familien Schmidle-Brecht, Anna Hägele und Robert und Ursula Schmidle

Donnerstag, 18. Februar 2021

19:00 Uhr **Hilzingen** Komplet (Chorgestühl)

Freitag, 19. Februar 2021

17:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet (Pfarrer-Geißler-Haus)

1. Fastensonntag

Samstag, 20. Februar 2021

19:00 Uhr **Weiterdingen** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 21. Februar 2021

9:00 Uhr **Schlatt a.R.** Eucharistiefeier
10:30 Uhr **Binningen** Eucharistiefeier
Gedenken: Emma und Albert Rösch und Daniel Weisser
10:30 Uhr **Hilzingen** Wort-Gottes-Feier. L. Liturgieteam Hilzingen

Mitteilungen der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen

Pfarrbüro Hilzingen – Erreichbarkeit

Bis Ende Februar ist das Pfarrbüro von Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr per Telefon oder per Mail zu erreichen. An den Montagnachmittagen ist das Pfarrbüro geschlossen. Bitte kommen Sie nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung ins Büro. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Valentinsgottesdienst auf dem Sofa

Das Dekanat Hegau lädt Paare am Valentinstag, Sonntag 14. Februar, zu einem »Sofagottesdienst« per Zoom ein. Beginn ist um 20 Uhr. Die kleine Feier mit Musik, Gebeten, einer Schriftstelle und einer Meditation soll den Paaren einfach gut tun und sie vom Glauben her stärken. Anmelden kann man sich per Mail über info@dekanat-hegau.de. Der Zoomlink und ein paar Vorbereitungsinfos werden dann den Paaren zugemailt.

Donnerstag, 18.02.2021: Komplet in der St. Peter und Paul Kirche in Hilzingen

Wir feiern in der Fastenzeit und in der Osterzeit jeden Donnerstag, 19 Uhr, die Komplet, das Abendgebet der Kirche. Sie sind eingeladen, diese Gebetsform für sich wieder oder neu zu entdecken.

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen mit den Pfarreien St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter u. Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit der Filialkirchengemeinde St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R. und St. Mauritius Weiterdingen, Peter-Thumb-Str. 1; 78247 Hilzingen

MitarbeiterInnen und Daten

Leiter: Pfr. Thorsten Gompfer, Sprechzeiten nach Vereinbarung, Telefon 07731/66629 oder 07739/227, Mail: thorsten.gompfer@kath-hilzingen.de.
Gemeindereferentin: Simone Meisel, Sprechzeiten nach Vereinbarung, Telefon 07731/789567, Mail: simone.meisel@kath-hilzingen.de
Sekretärinnen: Elisabeth Brütsch, Regina Jentner

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag, 10.00 - 12.00 - Montag-Nachmittag, 14.30 bis 17.30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen), Tel. 07731/66629 / Fax 07731/181483
Mail: sekretariat@kath-hilzingen.de

Katholische Öffentliche Bücherei St. Blasius Binningen:
Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr (in den Schulferien ist die Bücherei geschlossen!).

Homepage: <http://www.kath-hilzingen.de>

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen;
BIC: SOLADES1ENG; IBAN: DE93692514450005627815

Telefonverzeichnis der Gemeinde Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen

Mail: gemeinde@hilzingen.de

Internet: www.hilzingen.de

Zentrale: 07731/3809-0

Bürgermeister Holger Mayer 07731/3809-10

Sekretariat Kerstin Schmitt 07731/3809-24

Iris Speiser 07731/3809-23

Hauptamt

Amtsleiter Markus Wannenmacher 07731/3809-22

Ursula Graf 07731/3809-51

Markus Weber 07731/3809-26

Standesamt/Friedhof

Vanessa Koch 07731/3809-21

Bürgerbüro

Thomas Ruck 07731/3809-78

Petra Vogt 07731/3809-74

Andrea Koch 07731/3809-73

Barbara Fahr 07731/3809-72

Annalena Bader 07731/3809-75

Grundstücksgeschäfte/Grundbucheinsichtsstelle

Andrea Schuhwerk 07731/3809-76

Kristine Homburger 07731/3809-81

Gemeindekasse

Andrea Riedmüller 07731/3809-15

Michaela Maus 07731/3809-14

Rechnungsamt

Amtsleiter Stefan Mattes 07731/3809-17

Petra Möbius 07731/3809-18

Jasmin Denzel 07731/3809-55

Heike Schläfle 07731/3809-19

Unterbringung Flüchtlinge

Carmen Fringer 07731/3809-56

Steueramt/Liegenschaftsamt

Markus Eder 07731/3809-16

Nicole Glombik 07731/3809-54

Ortsbauamt/Bauverwaltung

Amtsleiter Günther Feucht 07731/3809-35

Heike Schatz 07731/3809-31

Rudolf Schmidt 07731/3809-32

Daniela Kienzler 07731/3809-25

Bauhofleiter **Günter Furtwängler** 07731/3809-25

Jörg Wolter 07731/3809-27

Monika Berg 07731/3809-28

Wasserversorgung **07731/3809-25**

Nach Dienstschluss 0171/2881882

Abwasserentsorgung 07731/3809-25

Nach Dienstschluss 0176/61143148

Verwaltungsstellen, Ortsvorsteher

Schlatt am Randen: Stefan Jäckle 07739/1325

Weiterdingen: Egon Schmieder 07739/789

Binningen: Stefan Rill 07739/3620403

Riedheim: Walter Mayer 07739/616

Kindergärten

Hilzingen, Staufenstr. 16a 07731/62816

Duchtlingen, Singener Str. 2 07731/45570

Schlatt, Weidenbühlstr. 6 07739/9287039

Binningen, Poststraße 6 07739/5477

Riedheim, Burgstraße 4a 07739/5420

Schulen

Gemeinschaftsschule Hilzingen 07731/143195-0

Schule Duchtlingen 07731/44699

Schule Riedheim 07739/5405

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hilzingen, Telefon 0 77 31/38 09-0, Telefax 0 77 31/38 09-30, homepage: www.hilzingen.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hilzingen ist Bürgermeister Holger Mayer oder sein Vertreter im Amt.
Für den übrigen Inhalt Info Kommunal Verlag s.u.

Redaktionsschluss: montags, 11.00 Uhr (Änderungen werden im Gemeindeblatt angekündigt). Sofern möglich, bitte die Pressemitteilungen per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de senden.

Gesamtherstellung, Beratung/Annahme von Anzeigen, Abonnement:
Info Kommunal Verlags-GmbH, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33/99 65 94-56 60, Fax 0 77 33/99 65 94-56 90, E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Thomas Sausen

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten? Tel. 0800/880 8000 (gebührenfrei)

Anzeigenberatung

GEMEINDEBLATT
AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
Polizeiposten Gottmadingen	07731/1437-0
Ärztlicher Notfalldienst	
an Wochenenden und Feiertagen	116117 (ohne Vorwahl)
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 6077312
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 6075312
HNO Notfalldienst	0180 6077211
Hegau-Klinikum Singen	
(Krankenhaus)	07731/89-0
Krankentransport	192 22 (ohne Vorwahl)
Zahnärztliche Notrufnummer	0180/3 222 555-25
Gasversorgung Thüga	
Energienetze GmbH	
Industriestr. 7, 78224 Singen,	07731/1480-0
Störungsrufnummer	0800 775 000 7
Stromversorgung	
Energie-Dienst Netze GmbH	
(für alle Ortsteile außer Schlatt a. R.)	
Stördienst	07623/921818
E-Werk Kanton Schaffhausen	
Verwaltung Schaffhausen	0041/52/6 33 55 55
Zweigstelle Worblingen	07731/14766-0
Störungsdienst	0041/52/6 24 43 33
Wasserversorgung	
während der Dienststunden	07731/38 09-25
nach Dienstschluss	0171/2 88 18 82
Abwasser	
während der Dienststunden	07731/3809-25 nach
Dienstschluss	0176/61143148
Wärmeversorgung	
Solarcomplex	07731/827428
Forst-Revierleiter Werner Hornstein	07531/8003501
Aids-Hilfe Konstanz e. V.	
Außenstelle Singen:	07731/6 84 21
Arbeiterwohlfahrt Gottmadingen	07731/7 31 47
Einsatzleitung der Dorfhelferinnen	
Gabi Bruderhofer	07734/934355
Dorfhelferinnenstation	
der Sozialstation Hegau-West	07734/934355
Drogenberatungsstelle Singen	07731/6 14 97
Frauenhaus Singen e. V.	07731/3 12 44
Giftnotruf Freiburg	0761/1 92 40
Kinderschutzbund	07731/2 67 49
Krebskrankenhilfe	07771/17 16
Sozialstation Hegau-West e. V.	
St. Georg-Str. 5, Gottmadingen,	07731/97 04-0
Wohngift-Telefon	0800/7293600
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	
Im Gambrinus, täglich	07731/31138
Sozialpflegerischer Dienst e. V. Singen	07731/29992
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	
Pflegedienst	07731/9983-0

Klimafreundlich Heizen

Neuer Schub für die Heizungssanierung durch BEG

Hegau. Nachhaltigkeit ist schon lange ein Thema beim Heizen. Bereits 2020 wurden die staatlichen Fördermittel für den Einsatz erneuerbarer Energien und die energetische Sanierung und Modernisierung von Heizungsanlagen aufgestockt. Immer mehr Hausbesitzer und Wohnungseigentümer entscheiden sich für den Umstieg auf erneuerbare Energieträger. So wurden laut Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) bereits im ersten Halbjahr 2020 14,5 Milliarden Euro in Form von Zuschüssen oder Krediten für energieeffizientes Bauen und Sanieren zugesagt. Mit der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) soll dieser positive Trend fortgesetzt werden. »Die BEG bedeutet einen weiteren wichtigen Schritt, um die Modernisierung von veralteten Heizungsanlagen zu beschleunigen«, sagt Kerstin Vogt, Geschäftsführerin der VdZ, Forum für Energieeffizienz in der Gebäudetechnik. »Der Einsatz erneuerbarer Energien wird besonders gefördert, aber auch mit der Erneuerung der Heizungsanlage oder der Lüftungstechnik kann die Energiebilanz in den eigenen vier Wänden bereits deutlich verbessert werden. Auch dafür bietet die BEG

attraktive Förderungen«. In der BEG wurden bisherige Förderprogramme des Bundesamtes für Ausführungskontrolle (BAFA) und der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) zusammengeführt und zum Teil weiterentwickelt. Hausbesitzer und Wohnungseigentümer können von höheren Prämien für den Einsatz erneuerbarer Energien bei Komplettanierungen oder im Neubau profitieren. Außerdem erhöhen sich die Fördersummen um weitere fünf Prozent, wenn die Maßnahmen im Rahmen eines individuellen Sanierungsfahrplans (iSFP) ausgeführt werden. »Auf diese Weise können Sanierer beispielsweise ihre Ölheizung durch eine Wärmepumpe ersetzen und erhalten künftig nicht nur 45 Prozent der Investitionskosten, sondern mit dem iSFP-Bonus sogar 50 Prozent. Bei einer Biomasseanlage sind es sogar 55 Prozent, denn in bestimmten Fällen greift der durch die BEG neu eingeführte Innovationsbonus Biomasse in Höhe von fünf Prozent«, erläutert Kerstin Vogt. Erstmals förderfähig sind heizsparende digitale Lösungen: Das Spektrum reicht dabei von Smart-Meter über Mess- und Steuerungs- bis hin zur Regelungstechnik.



Beratung, Service, Erfahrung –

Michael Binder ist Ihr Partner für den Raum Gottmadingen/Hegau bei Reithinger Immobilien.

Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de
 Immobilien seit 1957



Ihre Immobilie ist ein Unikat - wertvoll und individuell! Wir betreuen Sie und Ihre Immobilie mit Fachkompetenz und Marktkennntnis.

Unsere langjährige Erfahrung hilft dabei, Ihre persönlichen Wünsche erfolgreich umzusetzen.



Wärme sehen und spüren - das verbreitet Behaglichkeit und entspannt Körper und Seele.

Mit Kaminfeuer Kosten für neue CO₂-Abgabe reduzieren

Auch im Heizungskeller steigen 2021 die Preise

Die neu eingeführte CO₂-Abgabe auf fossile Energieträger ist eine zentrale Maßnahme für den Klimaschutz. Pro Tonne Kohlenstoffdioxid werden jetzt 25 Euro fällig. Bis 2025 steigt der CO₂-Preis schrittweise auf 55 Euro pro Tonne. Neben dem Verkehr ist auch die Wärmeerzeugung von der Abgabe betroffen. Mit dem Ergebnis: Öl und Gas werden teurer. Während sich bei Erdgas die Kilowattstunde (kWh) um 0,6 Cent erhöht, steigt der Liter-Preis für Heizöl um 7,9 Cent. Was bedeutet das für private Haushalte? Eine Durchschnittsfamilie verbraucht in einem mittelgroßen Haus typischerweise 20.000 kWh Erdgas, was in etwa 2.000 Litern Heizöl entspricht. Bei Erdgas ergibt das im laufenden Jahr Mehrkosten von 120 Euro; bei einer Ölheizung 158 Euro. Darauf macht der HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik aufmerksam. Auch hier gilt: Bis 2025 steigt die Abgabe pro Tonne schrittweise auf 55 Euro. Bei einem Aufschlag von 1,3 Cent auf die Kilowattstunde sind das bei der Gasrechnung jährlich 264 Euro; und mit einem Aufschlag von 17,5 Cent auf den Liter erhöht sich die Heizölrechnung sogar um 348 Euro. Es sei denn, man ergreift Gegenmaßnahmen. Gute Nachrichten für Ofenbesitzer: Auf Brennholz wird keine Abgabe erhoben. Ziel der CO₂-Abgabe ist eine Abkehr von fossilen Brennstoffen hin zu klimafreundlichen

Heiztechniken. Während im Verkehrssektor die Elektromobilität im Vordergrund steht, gibt es im Wärmemarkt ebenfalls Alternativen. Neben dem Einsparen und bewussten Umgang mit Ressourcen ist das der Einsatz erneuerbarer Energien. Dazu zählt in erster Linie Biomasse in Form von Brennholz - ob als Scheite oder Pellets. Holz ist ein nachwachsender Rohstoff, der sich dadurch auszeichnet, dass er - anders als fossiles Öl und Gas - annähernd CO₂-neutral verbrennt. Das heißt: Es entsteht nur soviel Kohlendioxid, wie der Baum während des Wachstums gebunden hat. Konsequenterweise ist Holz von der Abgabe befreit. Eine einfache und schnelle Maßnahme zur Entlastung der Haushaltskasse ist daher die Anschaffung eines modernen Kaminofens, Kachelofens, Heizkamins oder Pelletofens zur Unterstützung der Zentralheizung. Weitere Informationen unter www.ratgeber-ofen.de.

Brennholzverkauf

Forstbetrieb
Schätzle

Telefon: 077 36 - 73 86
schaetzle58@web.de

Anzeige

Feuer und Flamme

Edwin Keller
Kachelofenbau • Fliesenbeläge
Meisterbetrieß

Seit über
25 Jahren



Hohentwielstr. 18, 78250 Tengen, Telefon 07 7 36 / 78 54
info@keller-kachelofenbau.de, www.keller-kachelofenbau.de



Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK



Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Neutrale Beratung und Dienstleistungen für ein sicheres und umweltfreundliches Zuhause



Karl-Heinz Kaiser

Schornstefegermeister

Q-geprüfte Fachkraft für Rauchwarmelder



Gebäudeenergieberater (HwK) • Energieeffizienz-Experte der Dena

Hauptstraße 2a • 78247 Hilzingen
Telefon 07731/3194788 • Fax 07731/3194787
E-Mail: kaiser.karl@kabelbw.de

STARK

Kachelofen-
und
Kaminbau

Thomas Stark
Kachelofen- und
Kaminbaumeister
in 3. Generation
Ortsstraße 23
78224 Singen-
Hausen a.d. Aach
Fon 07731/8229137
Fax 07731/8229136
www.stark-kachelofen.de



ROLAND WEBER

Duchtlingerstr. 13
78247 Hilzingen

IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI

Tel. 07731 / 9760 440
Fax 07731 / 9760 441

E-Mail: r.weber-elektro@t-online.de



Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Planung, Beratung
Ausführung, Installation
Instandhaltung, Kundendienst
SAT-Anlagen, Rauchmelder

Tel. 07731-799535
www.springmann-elektro.de

E HANDWERK
Qualifizierter Fachbetrieb der Innung



Meisterbetrieb
SPRINGMANN
Elektroinstallationen

Familienbetrieb
seit über 50 Jahren

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service
für alles rund um das Thema Heizung und Sanitär
- auch im Notfall -
sind wir gerne für Sie da - rufen Sie an !

Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Heizung
Bäder
Notdienst



Elektro MENDROK

Wir bringen den Strom!

Installationen • Kundendienst
Nachtspeicherheizungen • Kabelanschluss
SAT-Anlagen • Antennenbau • Planung und Projektion

Dietmar Mendrok
Mühlenstr. 6 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 6 00 22 • Fax 6 95 37

Entrümpelung, Haushaltsauflösung, Renovierung
sauber, preiswert, schnell.
T & S Dienstleistungen
Tel. 0 77 33 / 99 37 13

Für eine junge Familie
mit 1 Kind suchen wir
ein neuwertiges Haus mit Garten (auch DHH oder RH)
bis Euro 700.000,-
zu kaufen.
Finanzierung gesichert.
Heim + Haus Immobilien GmbH
T: 07731-98260



HOLZARBEITEN

COLIN ZANGER | JONAS MATT

Hanglerstraße 2 | 78244 Gottmadingen
Telefon: 015204148950 | 015158835897
zanger-matt@web.de

HOLZMONTAGESERVICE | ZÄUNE |
REPARATURARBEITEN | DACHFENSTER



ENGLER
• landmetzgerei •
...natürlich schmeckt's besser.
Killwies 9, 78247 Hilzingen Tel. 07731 / 9220060

Unser Angebot vom 12.02.2021-18.02.2021

Fleischwurst im Ring täglich frisch	100 g nur 0,99 €
Bierschinken, mager Spitzenqualität	100 g nur 1,49 €
Wacholderschinken mild gesalzen	100 g nur 1,69 €
Schweineschnitzel aus der Oberschale	100 g nur 1,19 €
Kalbsgulasch aus eigener Schlachtung	100 g nur 1,49 €

Unser Samstagsknaller am 13.02.2021
Passend zur Fasnet
Frische, eigene Kutteln vom Rind und Schwein **100g nur 0,89 €**

Unser Mittwochsangebot am 17.02.2021
Maultaschen für die schnelle Küche **100g nur 0,89 €**
Dazu empfehlen wir unseren beliebten Kartoffelsalat.

Ab Januar schlachten wir wöchentlich einen Ochsen vom Berghof
Bucher aus Riedheim, unser „**Hegaubeef**“. Das Fleisch ist
hervorragend im Geschmack. Besonders zu empfehlen sind davon:
Roastbeef-Entrecote-T-Bone-Steaks- Ochsenkoteletts und
Tomahawksteaks. Gerne nehmen wir Ihre Vorbestellung entgegen.

GEMEINDEBLATT
AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Anzeigenberatung

INFO KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33/99 65 94 - 0
Fax 0 77 33/99 65 94 - 56 90
E-Mail: info@info-kommunal.de

Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis Konstanz *Voller Leben*

Wir unterstützen kostenfrei Familien,
in denen ein Kind/Jugendlicher schwer
krank ist oder Abschied nehmen muss.

HOSPIZ KONSTANZ e.V.
Talgartenstr. 2 0 75 31/6 91 38-0
78462 Konstanz www.kinderhospizarbeit.de



Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Mattmüller **Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de**



Wir suchen für ein Handwerkerpaar dringend im Hegau
ein älteres, renovierungsbedürftiges Haus zu kaufen,
bis ca. € 400.000,00
Heim + Haus Immobilien GmbH
Telefon 07731-98260

Putzfee
gut deutsch sprechend
für alle 3 Wochen
in Gottmadingen gesucht.
Telefon: 0172-7434623

Suche 2-3 Zimmer-Wohnung
in Hilzingen und Umgebung
zu mieten.
Telefon: 0160-96850726

Albert Ehinger

Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen

Alle Arbeiten, die ich darf und kann

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 11 Uhr

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen selbstständigen und zuverlässigen

Anlagenmechaniker (m/w/d)

für Heizungs-, Sanitär- und Klimatechnik
mit abgeschlossener Berufsausbildung.

zum 1. September 2021 bieten wir einen

Ausbildungsplatz zum Anlagenmechaniker (m/w/d)

für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik

Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen
per Post/E-Mail oder rufen Sie uns an.



Daniel Scheu | Meisterbetrieb | Gansäcker 1 | 78176 Blumberg
Tel.: 07736/92 13 95 | Handy: 0173/424 60 21
info@danielscheu.de | www.danielscheu.de



10 jähriges Firmenjubiläum -
wir sagen Danke!

Liebe Kunden, liebe Geschäftspartner,
die letzten 10 Jahre waren eine unglaubliche Reise
für mich. Ich möchte mich bei allen, die mich auf
diesem Weg begleitet haben, ganz herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt meiner Familie und
meinen Mitarbeitern. Ich bin stolz und dankbar,
was ihr jeden Tag leistet.

Dominic Springmann

Springmann Elektroinstallationen · Tel. 07731-799535

Gärtnerei Kreisel
Hilzingen, beim Friedhof

Tel. 07731 / 64181 · Fax 07731 / 181555



14. Februar ist Valentinstag

Grundsätzliche telefonische Bestellannahme
von Montag bis Freitag, 10-12 Uhr möglich
unter **Telefon 07731-64181**

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Kreisel-Team

WIR SUCHEN DICH!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen?

Dann starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für die Prospekt- und/oder Anzeigenblattverteilung in Riedheim.

Bewirb dich online: www.psg-bw.de/bewerben

Bei Fragen: 0800 / 999 5 666

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 11 Uhr

Satt ist gut. Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de/saatgut

Mitglied der *o2 alliance*



Würde für den Menschen.

INFO
KOMMUNAL

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Jahnstraße 40 · 78234 Engen

Tel. 077 33/99 65 94 - 0

Fax 077 33/99 65 94 - 56 90

E-Mail: info@info-kommunal.de